

Verhaltenskodex mit Verpflichtungserklärung des SET-FREE e.V.

(Stand 05.11.2025)

Der SET-FREE e.V. und seine haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden übernehmen in vielfacher Weise Verantwortung für die ihnen anvertrauten schutz- oder hilfebedürftigen Personen. Sie wollen ihnen einen sicheren Lern- und Lebensraum bieten, in dem die menschliche und geistliche Entwicklung gefördert, die Würde und Integrität geachtet und eine Kultur der Achtsamkeit gelebt wird. Sie treten entschieden dafür ein, Kinder, Jugendliche und schutz- oder hilfebedürftige Erwachsene vor sexualisierter Gewalt und spirituellem Missbrauch zu schützen. Dies wird durch die Unterzeichnung des jeweils aktuellen Kodexes mit der Verpflichtung zu seiner Einhaltung hiermit bekräftigt.

SET-FREE e.V.	Mitarbeiter*in
- Wir fördern ein Klima der Offenheit, Transparenz und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit aller Mitarbeiter*innen. - Wir setzen die in der „Rahmenordnung zur Prävention von sexualisierter Gewalt an Minderjährigen und schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz“ genannten Maßnahmen zum Schutz von Kindern, Jugendlichen und schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen konsequent um und halten die jeweils aktuelle Präventionsordnung des SET-FREE e.V. ein. - Insbesondere - beschäftigen wir nur Mitarbeitende und beauftragen nur Ehrenamtliche, die sich zu einem respektvollen Umgang und zum Schutz der ihnen anvertrauten Menschen vor sexualisierter Gewalt und spirituellem Missbrauch verpflichten, - sensibilisieren und qualifizieren wir unsere Mitarbeiter*innen im Bereich Prävention von sexualisierter Gewalt und spirituellem Missbrauch, - geben wir unseren Mitarbeitenden das aktuelle institutionelle Schutzkonzept, einschließlich Verhaltenskodex (www.set-free-ev.de/praeventionsordnung/) - bieten wir unseren Mitarbeitenden Ansprechpersonen sowie Beteiligungs- und Reflexionsmöglichkeiten, damit sie ihre Arbeit gut bewältigen können. - Wir nehmen jeden Verdacht auf sexuelle Übergriffe und sexuellen oder spirituellen Missbrauch ernst und handeln unverzüglich und konsequent entsprechend der Präventionsordnung des SET-FREE e.V.	- Ich achte Persönlichkeit und Würde der uns anvertrauten Gefangenen und Haftentlassenen und anderen schutz- oder hilfebedürftigen Personen. Meine Arbeit mit ihnen und innerhalb des Teams ist von Respekt, Wertschätzung und Vertrauen geprägt. - Ich schütze die mir anvertrauten Personen vor sexualisierter Gewalt. - Ich respektiere die Intimsphäre und die persönlichen Schamgrenzen der mir anvertrauten Menschen und Mitarbeitenden. Mit meinen eigenen Grenzen gehe ich verantwortungsvoll um. - Ich habe die Präventionsordnung des SET-FREE e.V. zum Verfahren bei Verdacht erhalten und bin mir meiner Meldepflicht bei Hinweisen auf sexuelle Übergriffe oder Straftaten bewusst. Hilfe und Unterstützung bei den beauftragten Ansprechpersonen werde ich bei Bedarf in Anspruch nehmen. - Ich nehme zeitgerecht an den vorgesehenen Schulungen im Rahmen der Präventionsordnung teil. - Ich versichere, dass ich nicht wegen einer Straftat im Zusammenhang mit sexualisierter Gewalt nach §72a Abs. 1 SGB VIII rechtskräftig verurteilt worden bin oder ein Ermittlungsverfahren gegen mich eingeleitet worden ist. Sollte ein Ermittlungsverfahren gegen mich eingeleitet werden, verpflichte ich mich, dies dem Vereinsvorstand des SET-FREE e.V. unverzüglich mitzuteilen. Der SET-FREE betont aber auch die „Kompetenz der Betroffenen“ und ermöglicht ausdrücklich Haftentlassenen, die sich für einen Neuanfang entschieden haben, die Mitarbeit im Verein. - Ich erkenne den vorliegenden Verhaltenskodex des SET-FREE e.V. an und richte mein Verhalten danach aus.

Datum, Vertreter*in des SET-FREE-Vorstands

Unterschrift Vertreter*in des SET-FREE-Vorstands

Datum, Name Mitarbeiter*in

Unterschrift Mitarbeiter*in

SF-Prävention-Verhaltenskodex-mit-Verpflichtungserklärung-des-SET-FREE-e.V.